

# DISSIDENTEN

## FRAKTION IM DRESNER STADTRAT

Dissidenten-Fraktion Dresden  
Dr.-Külz-Ring 19  
01067 Dresden

E-Mail: [dissidenten-fraktion@dresden.de](mailto:dissidenten-fraktion@dresden.de)

Antrag Nr.: A0450/23  
Datum: 21.03.2023

### ANTRAG

Dissidenten-Fraktion

#### Gegenstand:

Gleichberechtigung bei der Badeordnung schaffen - "Oben-Ohne-Baden" für alle ermöglichen

#### Beschlussfassung:

1. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister in seiner Eigenschaft als Vertreter der Gesellschafterin Landeshauptstadt Dresden in der Gesellschafterversammlung der Dresdner Bäder GmbH, die Geschäftsführung des Unternehmens zu beauftragen, die Badeordnung dahingehend zu ändern, dass alle Besucher:innen die Dresdner Badeanstalten nutzen können, ohne ihren Oberkörper oder Teile dessen bedecken zu müssen.
2. Der Stadtrat fordert die von ihm entsandten Aufsichtsräte dazu auf, den OB in diesem Anliegen zu unterstützen.

#### **Beratungsfolge**

#### *Plandatum*

Beratungsfolge	Plandatum	Öffentlichkeit	Zweck
Ältestenrat		nicht öffentlich	zur Information
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	zur Information
Ausschuss für Sport		öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit		öffentlich	beratend
Ausschuss für Sport		öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

### Begründung:

Als Berlin vor Kurzem das "Oben-Ohne-Baden" für alle einführte, erregte dies bundesweit große mediale Aufmerksamkeit. Tatsächlich ist die Bundeshauptstadt jedoch kein Einzelfall, in Hannover und Gießen gilt die Regelung bereits, in Köln wird sie mit Beginn der Freibadsaison 2023 eingeführt. Wer dort schwimmen, baden oder sich sonnen will, ist nicht mehr verpflichtet, den Oberkörper oder Teile dessen zu bedecken.

In Dresden wird dies bislang anders gehandhabt. Laut den Baderegeln der Dresdner Bäder GmbH sind ausschließlich Bikini, Badeanzug oder Burkini als Badebekleidung für Frauen zugelassen. Es gilt: Frauen sollen ihre Brüste bedecken. Für die Herren ist in den Baderegeln lediglich eine Unterbekleidung vorgeschrieben, sie dürfen die Badeanstalten oberkörperfrei nutzen. (Baderegeln: <https://dresdner-baeder.de/baderegeln/>)

Dresden sollte hier ähnlich wie andere Städte mit der Zeit gehen. Es entspricht einfach nicht einer modernen und aufgeklärten Gesellschaft, dass Brüste von Frauen sexualisiert werden, die von Männern jedoch nicht.